

BESCHLÜSSE

aus der 26. (öffentliche) Sitzung des Kreistags am 30. März 2020

TAGESORDNUNG der öffentlichen Sitzung

1. Aufnahme der Stadt Memmingen in die VVM GmbH
 2. Haushaltsplan des Landkreises Unterallgäu für das Haushaltsjahr 2020;
Erlass der Haushaltssatzung sowie Genehmigung des Finanzplanes für die Jahre
2021-2023
 3. Veränderungen im Haushaltsjahr 2019, die der Zustimmung der Kreisgremien
bedürfen
 4. Auflösung des Kommunalunternehmens Kreiskliniken Unterallgäu
 5. Erlass eines Betrauungsakts für die Klinikverbund Allgäu gGmbH
 6. Ehrung langjähriger Kreisrätinnen und Kreisräte (unter Vorbehalt)
-

1. Aufnahme der Stadt Memmingen in die VVM GmbH

Beschluss:

Der Kreistag stimmt dem Beitritt der Stadt Memmingen in die Verkehrsverbund Mittelschwaben GmbH (VVM) und der vorgesehenen Neuordnung der Gesellschafteranteile (Drittteilung des kommunalen Anteils) zu. Gesellschafteranteile in Höhe von 4,07 % des Landkreises Unterallgäu in Höhe der Bewertung der STG Schwäbischen Treuhandgesellschaft aus Kempten vom 18.02.2020 an der VVM GmbH sollen an die Stadt Memmingen verkauft werden.

Der Kreistag spricht sich ferner für die Erhöhung von acht auf zwölf Mitglieder im Beirat in der VVM GmbH aus.

Anwesend: 47

Für 47 Stimmen : gegen 0 Stimmen

2. Haushaltsplan des Landkreises Unterallgäu für das Haushaltsjahr 2020; Erlass der Haushaltssatzung sowie Genehmigung des Finanzplanes für die Jahre 2021-2023

Beschluss:

1. In der Gesamtschau der finanziellen Lage wird im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2020 ein Stand der Allgemeinen Rücklage von 4 Mio. € auch weiterhin als angemessen erachtet. Ein etwaiges positives Jahresergebnis 2020, das zu einem Stand der Allgemeinen Rücklage von über 4 Mio. € führt, soll im folgenden Haushaltsjahr bis zu einem Rücklagenstand von 4 Mio. € entnommen und dadurch über die Reduzierung des Umlagebedarfs an die Gemeinden weitergegeben werden.
2. Der Kreistag erlässt aufgrund Art. 57 ff. LKrO (Landkreisordnung) die vorgelegte Haushaltssatzung des Landkreises Unterallgäu für das Haushaltsjahr 2020 einschließlich des Haushaltsplanes inkl. Stellenplan, Anlagen und Wirtschaftspläne der drei Kreis-Seniorenwohnheime für das Jahr 2020. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Der Kreistag beschließt gemäß Art. 64 i. V. m. Art. 30 Abs. 1 Nr. 18 LKrO (Landkreisordnung) den Finanzplan für die Haushaltsjahre 2021 bis 2023 samt dem ihm zugrundeliegenden Investitionsprogramm.

Anwesend: 47

Für 47 Stimmen : gegen 0 Stimmen

3. Veränderungen im Haushaltsjahr 2019, die der Zustimmung der Kreisgremien bedürfen

Beschluss:

Der Kreistag genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 300.000 € bei den Heimkosten der Eingliederungshilfe (Hhst. 4560.7700). Die Deckung erfolgt wie oben dargestellt durch entsprechende Mehreinnahmen.

Anwesend: 47

Für 47 Stimmen : gegen 0 Stimmen

4. Auflösung des Kommunalunternehmens Kreiskliniken Unterallgäu

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die als Anlage beigefügte Auflösungssatzung für das Kommunalunternehmen Kreiskliniken Unterallgäu zu erlassen.

Anwesend: 47

Für 47 Stimmen : gegen 0 Stimmen

5. Erlass eines Betrauungsakts für die Klinikverbund Allgäu gGmbH

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, den als Anlage beigefügten Betrauungsakt für die Klinikverbund Allgäu gGmbH zu erlassen.

Anwesend: 47

Für 47 Stimmen : gegen 0 Stimmen

6. Ehrung langjähriger Kreisrätinnen und Kreisräte (unter Vorbehalt)

Tagesordnungspunkt wurde nicht behandelt.